

## Erwache und steh auf

*Eph 5,14 Was Gott ans Licht bringt, wird hell. Deshalb heißt es auch: »Erwache aus deinem Schlaf! Erhebe dich von den Toten! Und Christus wird dein Licht sein.«*

Das ist dein Weckruf Gottes aus der Finsternis hin zu Seinem herrlichen Licht. Aus der Sünde zur Gerechtigkeit. Aus der Bosheit hin zum Guten. Aus der Lüge zur Wahrheit und aus der Welt hin zu Seinem Heiligen Geist. Gott gibt Dir Einsicht und Verständnis allein in Seinem Geist. Er allein hat die Kraft, die Dunkelheit dieser Welt zu durchdringen und aufzudecken, damit Du das Wesen dieser Welt im Heiligen Geist erkennst. Die Welt hat keine Zukunft, denn sie hat sich vollkommen dem Bösen ergeben, durch Macht, Geld und Ruhm. Dir ist aber eine Wahl geschenkt! Entweder mit dieser Welt in Verdammnis für die Ewigkeit zu sterben, oder in einem ewigen Leben im Herrn Jesus Christus aufzuerstehen. Es ist allein deine Versöhnung mit Gott, wenn Du willst.

*Jon 1,6 Da kam der Kapitän zu ihm und rief: »Was liegst du hier herum und schläfst? Los, steh auf und ruf zu deinem Gott um Hilfe! Vielleicht erbarmt er sich und lässt uns nicht umkommen!«*

Jona ist aktueller als Du glaubst. Gott wollte, dass Jona nach Ninive ging und die Sünder zur Buße rief, denn Gott hatte das vergießen unschuldigen Blutes satt. Ninive ist die heutige Welt der Sünde und Finsternis, in der die ganzen Gräueltaten der Gottlosen praktiziert wird. Ninive war eine Stadt Nimrods (wir rebellieren) und dort wurden Götzen verehrt und angebetet, wie es dem Herrn im Alten Testament vorbehalten war. Aber die Götzen verlangten keine Tiere als Opfer, sondern Menschen. So opfern die Götzenanbeter Menschen, trinken ihr Blut und essen das Fleisch, um Macht, Reichtum und Ruhm im Tausch gegen ihre Seele zu bekommen. Daran hat sich bis zum heutigen Tag nichts geändert und alles ist durch Gott selbst bezeugt in Seinem Wort.

*Hes 33,25 Richte ihnen meine Worte aus: Ihr esst Fleisch, das nicht ausgeblutet ist, ihr betet abscheuliche Götzen an und vergießt das Blut unschuldiger Menschen. Und da behauptet ihr, das Land würde euch gehören?*

Was ist die Finsternis? Das lässt sich nicht einfach beantworten, denn die Antwort beinhaltet alles, was den menschlichen Verstand in allen Werten und Moralvorstellungen um die Distanz von dieser Welt zum Himmel übersteigt. Es ist eine unaussprechliche Schande, die kein Mensch sich in seinen Künsten Träumen vorstellen mag und allein darüber zu lesen verursacht Übelkeit. Das offenbart die Barriere, die Gott den Menschen gibt, um der Bosheit dienlich zu sein. Der Mensch verliert sich und verrät Vater, Mutter, Bruder und Schwester, muss dem Leben im Verlust seiner Seele sterben, um der Bosheit zu dienen. Die Finsternis ist der abgefallene Mensch von Gott, der dieser Welt auf Erden nur noch als eine Ware dient. Der Mensch ist zum Tier herabgestiegen, zu einem Milliardengeschäft verkommen, um die Begehrlichkeiten des Fleisches der Sünde zu stillen. Ich spreche hier aber nicht nur von Hunger und Durst, sondern von jeder abartigen, kranken Lust, die den Geist des Menschen in Besitz nehmen kann. Du brauchst nur genug Geld um alle Dienstleistungen der Welt kaufen zu können. Selbst die Ungerechtigkeit kann man mit Geld kaufen aber sie kostet Dich deine Seele und mit ihr das ewige Leben in Liebe und Freude im Reich Gottes. Du darfst selbst entscheiden was Du willst, durch deinen Glauben.

*Jon 1,1-2 Eines Tages empfing Jona, Amittais Sohn, eine Botschaft vom HERRN. Gott sprach zu ihm: »Geh in die große und mächtige Stadt Ninive und kündige ihren Bewohnern mein Strafgericht an! Denn ihre Bosheit schreit zum Himmel, ich kann sie nicht länger mit ansehen!«*

Jonagehorchte dem Wort Gottes nicht, weil er glaubte die Menschen in Ninive zu kennen. Er wusste um die Sünde in dieser Stadt. Es gab bestimmt viele Gründe für Jona, die ihn dazu verleiteten, sich dem Herrn zu verweigern. Er ließ sich aber von der Sünde seiner Sinne leiten und hatte Angst um sein Leben, diese Botschaft des Herrn zu überbringen. Gott ist aber das Leben. Er hat einen Plan, Dich von dieser Welt der Sünde und den Menschen der Finsternis zu befreien und zu erretten. Ich bezeuge im Herrn Jesus Christus: "Glaube an Gott und Sein Evangelium!" Du kennst den Plan Gottes nicht! Er ist unser himmlischer Vater und Schöpfer und jeder Mensch ist geschaffen zum Zeugnis der Wahrheit Seines Wortes im Heiligen Geist. Jona hatte einen eigenen Plan für sein Leben und ging seine eigenen Wege, aber die waren nicht vom Herrn, der alles in Seinem Sinne erschuf.

*Joel 3,5 Wer dann meinen Namen anruft, wird gerettet werden!« So erfüllt sich die Zusage des HERRN: »Auf dem Berg Zion in Jerusalem findet man Rettung!« Alle, die der HERR auserwählt hat, werden mit dem Leben davonkommen.*

*Jes 42,16 Mein blindes Volk werde ich auf Straßen führen, die sie nicht kennen, und neue Wege mit ihnen gehen. Ich mache die Dunkelheit um sie her zum Licht und räume die Hindernisse beiseite. Das alles werde ich tun, mein Plan steht fest.*

Gott hat einen Plan, dem ALLES und JEDER unterworfen ist, ob er nun glaubt oder nicht. Unser Schicksal liegt allein in Seiner Hand und es wird durch Sein Wort der Wahrheit bestimmt, dem wir gehorsam sind oder dass wir verleugnen. Alles ist erschaffen zur Ehre und Herrlichkeit unseres Herrn Jesus Christus und alles dient Seinem Zweck. Damit jeder Mensch die Möglichkeit empfängt, durch ein sehendes Auge und ein hörendes Ohr, das ewige Leben in ewiger Liebe und Freude, im Herrn Jesus Christus empfangen zu dürfen. Errette Dich aus der Finsternis zu Seinem Licht! Glaube an den Herrn Jesus Christus und rufe Seinen Namen an, mit deinem ganzen Herzen, so wirst Du errette t!

*Lk 8,17 Alles, was jetzt noch verborgen ist, wird eines Tages ans Licht kommen, und was jetzt noch ein Geheimnis ist, wird jeder verstehen.*

Ich bitte Dich! Schau dich um und sieh´ doch hin, wie der Geist der Wahrheit, den Menschen die Masken vom Gesicht reißt, damit wir ihr wahres Gesicht der Bosheit erkennen dürfen. Nimm doch bitte zur Kenntnis, dass nichts und niemand dem Zufall unterliegt, sondern dass alle Menschen ein Teil des weltumspannenden Schauspiels von Gut und Böse unterworfen sind und jede r darin eine Rolle bekleidet. Du hast aber die Wahl, deine Rolle in diesem Schauspiel selbst zu wählen, im Namen des Herrn Jesus Christus. Oder Du wirst wie eine Ware verschachert und verdammst dich selbst, weil du nicht hinsehen wolltest und deine eigenen Wege gegangen bist, anstatt an dem großen Bild unserer Errettung im Herrn Jesus Christus zu arbeiten. Denn Er ist auch dein Schöpfer, dein Leben durch den Odem des Atems, dein Richter, dein Erretter, dein Erlöser und deine einzige große Liebe hier auf Erden, wenn Du willst. Aber dafür musst Du auch hinsehen und hinhören, um das Wort der Wahrheit zu begreifen. Denn Gott gibt Dir ein großes Talent durch einen scharfen Verstand und viel Gefühl in einem liebenden Herz und es ist eine große Schande, wenn Du Ihn enttäuschst, obwohl Er dir deine Sünden vergeben hat und dir Zeit erkaufte hat, durch Sein Blut am Kreuz von Golgatha. Damit Du dich mit Gott versöhnst und deine Seele für die Ewigkeit, im Namen Jesus Christus, errettest.

*Apk 2,38 »Kehrt um zu Gott!«, forderte Petrus sie auf. »Jeder von euch soll sich auf den Namen von Jesus Christus taufen lassen! Dann wird euch Gott eure Sünden vergeben, und ihr werdet den Heiligen Geist empfangen.*

Das ist die frohe Botschaft, die gute Nachricht Gottes. Der Tod ist nicht das Ende aller Dinge, auch nicht ein Zustand, der unabänderlich hingenommen werden muss, sondern der Anfang der Ewigkeit

mit Gott. Ich sage Dir, folge nicht der breiten Masse in die Verdammung der Sünde, sondern bekehre Dich von deinen Sünden und komm wieder zurück ins Reich Gottes. Der Gemeinschaft in Gottes Herrlichkeit, in der auch Du neu geboren wirst. Nur die Lüge der Sünde trennt Dich von Gott!

*Ps 139,23 Durchforsche mich, o Gott, und sieh mir ins Herz, prüfe meine Gedanken und Gefühle!*

Das Leben in der Welt ist eine Prüfung deines Glaubens. Glaubst Du an die Liebe oder den Tod. Du wirst das tun, dem Herrn folgen, an den Du wirklich glaubst. Das Wort Gottes der Bibel ist ein Spiegel des Menschen, in den er hinschaut und sieht, wer er wirklich ist. Aber die Menschen wollen nicht wissen wer sie sind, deshalb tun sie so, als wären sie gute Menschen und haben gar keine Ahnung davon, was Gut und Böse ist, was wirklich Sünde ist. Denn nur durch das Wort der Bibel bekommt der Gläubige Erkenntnis, im Geist der Wahrheit, im Heiligen Geist. Gottes Liebe ist die einzige Erkenntnis der Wahrheit und führt dich aus der Finsternis zu Seinem hellen Licht, in die Herrlichkeit des Reich Gottes. Wer das wahre Leben nicht will, der wird es auch nicht empfangen, sondern wird in Ewigkeit sterben, weil er der Liebe nicht glaubt, die ihn aus der Finsternis errettet.

*Mt 6,24 Niemand kann zwei Herren gleichzeitig dienen. Wer dem einen richtig dienen will, wird sich um die Wünsche des anderen nicht kümmern können. Er wird sich für den einen einsetzen und den anderen vernachlässigen. Auch ihr könnt nicht gleichzeitig für Gott und das Geld leben.«*

*Mt 7,14 Aber das Tor, das zum Leben führt, ist eng und der Weg dorthin schmal! Deshalb finden ihn nur wenige.«*

*Jes 42,6 »Ich, der HERR, habe dich berufen, meine gerechten Pläne auszuführen. Ich fasse dich an der Hand und helfe dir, ich beschütze dich. Durch dich schließe ich einen Bund mit den Menschen, ja, für alle Völker mache ich dich zu einem Licht, das ihnen den Weg zu mir zeigt.*

*Joh 12,46 Ich bin als das Licht in die Welt gekommen, damit jeder, der an mich glaubt, nicht länger in der Dunkelheit leben muss.*

Glaubst Du das? Ich bezeuge Dir die Wahrheit Seines Wortes, denn Sein Wort hat mich erweckt und ich bin von den Toten auferstanden, in der Gabe des Heiligen Geistes, um in der Gefolgschaft des Evangeliums des Herrn Jesus Christus, errettet zu sein! Von der Lüge und den Sünden dieser Welt.

1Kor 4,5 Deshalb urteilt niemals voreilig! Wenn Christus kommt, wird er alles ans Licht bringen, was jetzt noch verborgen ist, auch unsere geheimsten Wünsche und Gedanken. Dann wird Gott jeden so loben, wie er es verdient hat.

Ich habe die Herrlichkeit des Herrn Jesus Christus empfangen, in einer übernatürlichen Kraft, in einer überirdischen Erfahrung, in der Liebe Gottes, die nicht von dieser Welt ist. Amen! In Seiner Kraft, die diese Welt überwunden hat. Die größer ist als jeder Mensch, größer ist als der Teufel und den Gläubigen dahin verändern kann, Gott zu gefallen. Es ist eine Gabe, ein Talent der göttlichen Frucht, ein Schatten Seiner Herrlichkeit, die alles in deinem Leben in nur einem Moment verändern kann, weil Gott dir deine Augen öffnet, deine Taubheit heilt und dich aus der Finsternis durch Sein Licht befreit. Er ist der einzige Weg aus der Knechtschaft des Bösen, aus der Gefangenschaft der Sünde und aus der Dunkelheit des Todes.

Apg 1,5 Denn Johannes hat mit Wasser getauft; ihr aber werdet mit dem Heiligen Geist getauft werden, und das schon bald.«

Du denkst vielleicht, du bist schon getauft, aber die Welt hat dich getäuscht, denn es ist ein Reich des Bösen geworden. Die Taufe ist ein Bund mit Gott, der aus dem tiefsten Herzen der Liebe und der Reue deiner Sünden, mit dem Mund bekundet werden muss. Ein Säugling kann keinen Bund mit Gott schließen und niemand sonst kann dich wieder mit Gott versöhnen, als deine eigene Seele.

Joh 8,41-45 Nein, ihr handelt genau wie euer wirklicher Vater.« »Wir sind doch schließlich nicht im Ehebruch gezeugt worden«, wandten sie ein. »Wir haben nur einen Vater: Gott selbst!« Doch Jesus entgegnete ihnen: »Wenn es tatsächlich so wäre, dann würdet ihr mich lieben. Denn ich bin ja von Gott zu euch gekommen, in seinem Auftrag und nicht aus eigenem Entschluss. Aber ich will euch sagen, weshalb ihr das nicht versteht: weil ihr überhaupt nicht in der Lage seid, auf meine Worte zu hören! Denn ihr seid Kinder des Teufels. Und deshalb tut ihr bereitwillig das, was euer Vater wünscht. Der war schon von Anfang an ein Mörder und stand nie auf der Seite der Wahrheit, denn sie ist ihm völlig fremd. Sein ganzes Wesen ist Lüge, er ist der Lügner schlechthin – ja, der Vater jeder Lüge. Mir aber glaubt ihr nicht, weil ich die Wahrheit sage.

Versöhnung mit Gott bedeutet Buße zu tun und sich von seinen Sünden zu bekehren, um Gott allein in Seinem Reich zu dienen. Hat man dich im Wasser begraben und bist aus dem Blut Jesus Christus in ein neues Leben auferstanden? Dann ist der Tag deiner Auferstehung ein unvergesslicher Moment in deinem Leben. Denn es ist der Tag deiner Wiedergeburt im Namen des Herrn Jesus Christus. Dann hast du die Herrlichkeit Gottes geschmeckt und Er hat dir Liebe und Erkenntnis durch Seinen Geist geschenkt, dich in der Wahrheit Seines Wortes, wie in einem Spiegel zu erkennen und dich in Seinem Sinne, im Heiligen Geist, zu erneuern. Um vollkommen zu einem Sohn Gottes zu erwachsen.

Röm 6,4-5 Durch die Taufe sind wir also mit Christus gestorben und begraben. Und wie Christus durch die Herrlichkeit und Macht seines Vaters von den Toten auferweckt wurde, so haben auch wir ein neues Leben empfangen und sollen nun so handeln, wie es diesem neuen Leben entspricht. Denn wie wir seinen Tod mit ihm geteilt haben, so haben wir auch Anteil an seiner Auferstehung.

Gal 5,19-25 Gebt ihr dagegen eurer alten menschlichen Natur nach, ist offensichtlich, wohin das führt: zu sexueller Unmoral, einem sittenlosen und ausschweifenden Leben, zur Götzenanbetung und zu abergläubischem Vertrauen auf übersinnliche Kräfte. Feindseligkeit, Streit, Eifersucht, Wutausbrüche, hässliche Auseinandersetzungen, Uneinigkeit und Spaltungen bestimmen dann das Leben ebenso wie Neid, Trunksucht, Fressgelage und ähnliche Dinge. Ich habe es schon oft gesagt und warne euch hier noch einmal: Wer so lebt, wird niemals in Gottes Reich kommen. Dagegen bringt der Geist Gottes in unserem Leben nur Gutes hervor: Liebe, Freude und Frieden; Geduld, Freundlichkeit und Güte; Treue, Nachsicht und Selbstbeherrschung. Ist das bei euch so? Dann kann kein Gesetz mehr etwas von euch fordern! Es ist wahr: Wer zu Jesus Christus gehört, der hat sein selbstsüchtiges Wesen mit allen Leidenschaften und Begierden ans Kreuz geschlagen. Durch Gottes Geist haben wir neues Leben, darum wollen wir uns jetzt ganz von ihm bestimmen lassen!

Die Natur des Menschen muss sterben, um Gott in einer göttlichen Frucht, in einem heiligen Lebenswandel zu gefallen. Das sind die Zeichen der Auferstehung im Herrn Jesus Christus. Du wirst nicht tatenlos zuschauen, wie die Menschen um dich herum sterben, sondern die Liebe in dir verlangt danach, deinen Nächsten vor dem Tode zu bewahren, koste es dich, was Gott der Herr, Jesus Christus, von dir erwünscht. Gott wird niemals mehr von dir verlangen, als er dir durch Seine Gabe gegeben hat. Du darfst es nur nicht in der Erde begraben.

Mt 25,14,18,30 »Es wird dann so sein wie bei einem Mann, der vorhatte, ins Ausland zu reisen. Er rief alle seine Verwalter zusammen und vertraute ihnen sein Vermögen an. Sie sollten während seiner Abwesenheit gut damit wirtschaften. 18 Der dritte aber vergrub den Zentner, den sein Herr ihm anvertraut hatte, an einem sicheren Ort. 30 Und jetzt werft diesen Nichtsnutz hinaus in die tiefste Finsternis, wo es nur noch Heulen und ohnmächtiges Jammern gibt!«

Du glaubst Du siehst und hörst, aber Du hast keine Erkenntnis des Wort Gottes und kein Verständnis des göttlichen Willens, ohne den Geist der Wahrheit. Du siehst nicht, weil Du glaubst, du hast schon alles gesehen! Deine tauben Ohren können die Wahrheit nicht hören! Du denkst du kennst die Wahrheit, aber in Wirklichkeit bist Du nur ein Produkt der Gehirnwäsche, der Lügen, die seit dem ersten Tag deiner Geburt auf dich einreden, damit Du ein fleißiger Sklave bist und den Herren dieser Welt eine Menge Geld einbringst. Gott aber will, dass Du dieses Leben kennenlernst um zu entscheiden, ob Du das Leben dieser Welt oder das ewige Leben in Jesus Christus wählen möchtest! Für das wahre Leben musst Du kämpfen, nicht gegen Fleisch und Blut, sondern gegen die Festungen des Feindes, die er in deinen Gedanken, durch die Lügen der Welt errichtet hat. Damit Gott dir ein sehendes Auge, ein hörendes Ohr, einen beständigen Geist und ein mitfühlendes Herz schenkt.

Offb 3,17-18 Du bildest dir ein: »Ich bin reich und habe alles, was ich brauche. Mir fehlt es an nichts!« Da machst du dir selbst etwas vor! Du merkst gar nicht, wie jämmerlich du in Wirklichkeit dran bist: arm, blind und nackt. Darum solltest du dich endlich um den wahren Reichtum bemühen, um das reine Gold, das im Feuer geläutert wurde. Nur dieses Gold macht dich reich, und nur von mir kannst du es bekommen. Lass dir auch die weißen Kleider von mir geben, damit du nicht länger nackt dastehst und dich schämen musst. Kauf dir Augensalbe, die deine blinden Augen heilt.

Ebenso wie Jonas sendet uns Gott zu diesen Götzendienern, um ihnen die Buße ihrer Sünden zu verkünden, damit sie umkehren können und sich mit Gott versöhnen. Nur im Herrn Jesus Christus können wir wahre Kinder Gottes sein und zu Söhnen und Töchtern erwachsen. In Seiner Gabe der Liebe im Heiligen Geist. Wenn Du aber nicht gehorsam und folgsam bist, dann wird dich ebenso wie Jona, die Finsternis verschlingen und Gott wird dir offenbaren, was es heißt, in Ewigkeit sterben zu müssen.

Offb 3,1-6 »Schreib an den Engel der Gemeinde in Sardes: Das sagt der, dem die sieben Geister Gottes dienen und der die sieben Sterne in seiner Hand hält. Ich weiß alles, was du tust. Du giltst als lebendige Gemeinde, aber in Wirklichkeit bist du tot. Wach auf und stärke, was bei euch noch lebendig ist, bevor auch das noch stirbt. Denn ich sehe, dass deine Taten vor Gott nicht bestehen können. Hast du denn ganz vergessen, wie du Gottes Botschaft gehört und aufgenommen hast? Besinn dich wieder darauf und kehre um zu Gott. Wenn du nicht wach wirst, werde ich plötzlich da sein, unerwartet wie ein Dieb. Und du wirst nicht wissen, wann ich komme. Aber auch bei euch in Sardes sind einige, denen der Schmutz dieser Welt nichts anhaben konnte. Sie werden immer bei mir sein und weiße Kleider tragen; denn sie sind es wert. Wer durchhält und den Sieg erringt, der wird solch ein weißes Kleid tragen. Ich werde seinen Namen nicht aus dem Buch des Lebens streichen, sondern mich vor meinem Vater und seinen Engeln zu ihm bekennen. Wer Ohren hat, soll hören, was Gottes Geist den Gemeinden sagt.«

Amen! Dank sei Gott, dem Herrn Jesus Christus. Dein Wille geschehe, koste es mich, was Du willst!